

Infantino ohne Fehl und Tadel

Zürich. Die Ethikkommission des Weltfußballverbandes FIFA hat keine Anhaltspunkte für ein Fehlverhalten von Präsident Gianni Infantino gefunden. Ein Ermittlungsverfahren gegen den seit Februar an der Spitze der FIFA stehenden Schweizer werde eingestellt, teilte eine verbandseigene Kommission am Freitag mit. Die Mitglieder seien nach Befragungen und der Auswertung von Belegen zu dem Schluss gelangt, dass Infantino die FIFA-Ethikregeln nicht verletzt habe. Verschiedene Medien hatten über mögliche Verstöße Infantinos gegen die Ethikregeln des Verbands berichtet. Infantino ist Nachfolger des langjährigen FIFA-Paten Sepp Blatter. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/291260.infantino-ohne-fehl-und-tadel.html>